



Verhandlungsschrift

über die öffentliche Sitzung der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Bregenz am Donnerstag, 24. Oktober 2019 von 18 Uhr bis 18.39 Uhr im Rathaus, Stadtvertretungszimmer, unter dem Vorsitz von Bürgermeister Dipl.-Ing. Markus Linhart

Anwesend die Mitglieder der Stadtvertretung

Markus Linhart, Bregenz Volkspartei

StR. Mag. Michael Rauth, StR. Ingrid Hopfner, StR. Elisabeth Mathis, StR. Veronika Marte BEd, Florian Rainer, Dipl.-Ing. Dr. Gerhard Schwärzler, Mustafa Pacali, Michael Felder, MSc, Sabrina Schwärzler, Peter Vögel, Doris Mattweber, Heiner Klettl, Gerhard Mattei und Birgit Renner

Ersatzleute

StVE. Manuel Renner für Dipl. PT Ines Arnold-Humpeler

Michael Ritsch, SPÖ Bregenz und Parteifreie

StR. Michael Ritsch, MBA, StR. Dr. Annette Fritsch, Deniz Cebeci, Elisabeth Mayer, Bruno Wackernell und Martina Dell-Osbel

Ersatzleute

StVE. Berndt Pfeiffer für Klaus Kübler
StVE. Martin Mayer für Ing. Wilhelm Muzyczyn

Andrea Kinz – FPÖ Bregenzer Freiheitliche und Parteifreie

StR. Philipp Kuner, Aygül Sahin, Frank Hartmann und Oliver Schuchter

Ersatzleute

StVE. Mag. Gabriele Pfandlsteiner für Andrea Kinz Mag. Susanne Birnbaumer
StVE. Vztl.i.R. Wilhelm Stefan König für Waltraud Rädler

Die Grünen Bregenz

Vizebürgermeisterin Sandra Schoch, MA, Heribert Hehle und Dipl. Arch. BSc Christoph Kalb

Ersatzleute

StVE. Roswitha Steger für Mag. Susanne Birnbaumer
StVE. Reinhard Ladenkauf-Kleindienst für Daniel Dolezal-Steiner, MA

Neos

Dipl. Bw. (FH) Ing. Alexander Moosbrugger

Schriftführer

Mag. Klaus Feurstein

Sämtliche Mitglieder der Stadtvertretung wurden ordnungsgemäß eingeladen; die Beschlussfähigkeit ist hinsichtlich aller Tagesordnungspunkte gegeben.

Zu allen Tagesordnungspunkten wurden die zur Behandlung stehenden Akten/Aktenteile, die für die Entscheidungsfindung maßgeblich sind sowie die in der gegenständlichen Verhandlungsschrift angeführten Anlagen den anwesenden Mitgliedern des Stadtrates durch die Möglichkeit der Einsichtnahme zur Verfügung gestellt.

In der Verhandlungsschrift werden die Fraktion „Markus Linhart, ÖVP Bregenz“ als „ÖVP“, die Fraktion „Michael Ritsch, SPÖ Bregenz und Parteifreie“ als „SPÖ“, die Fraktion „Die Grünen Bregenz“ als „Die Grünen“ und die Fraktion „FPÖ und Parteifreie Bregenz“ als „FPÖ“ bezeichnet.

Vor Eingang in die Sitzung findet eine Fragestunde für Bregenzer Bürgerinnen und Bürger statt.

Frau Brunhilde Nagel bringt das Thema Parkplätze Landwehrstraße/Klostergasse, Ibis, Haus Nr. 5, zur Sprache.

Herr Heinz Schweiger stellt die Frage, ob es eine Möglichkeit gebe, Bregenzer Fischern auch im Winter einen Liegeplatz zur Verfügung zu stellen

Die Tagesordnung lautet

1. Berichte
2. Änderungen in der Besetzung von Ausschüssen
3. Über-/außerplanmäßige Ausgaben
4. Verordnung gemäß § 31 RPG (i.d.g.F.) über das Maß der baulichen Nutzung für eine Teilfläche der Liegenschaft GST-NR 529, GB 91119 Rieden, gelegen an der Straße „Funkenbühel“ – Entwurf
5. Flächenwidmungsplan Bregenz,
 - a) Änderung (§ 23a RPG), Verlassenschaft nach Gisela Tschohl, GST-NR 529, GB 91119 Rieden, gelegen an der Straße „Funkenbühel“ – Entwurf
 - b) Änderung (§§ 21 und 23 RPG), dm-Drogeriemarkt GmbH, Seegalerie, GST-NRN .246/2 und .247, je GB 91103 Bregenz – Entwurf
 - c) Änderung (§§ 21 und 23 RPG), Gemeinde Lochau (Strandbad Lochau), GST-NR 737/1, GB 91103 Bregenz – Entwurf
 - d) Änderung (§§ 21 und 23 RPG), Röm. Kath. Pfarre St. Kolumban und Wohn-Form.at Gastronomie und Immobilien Invest GmbH, GST-NRN 1312 und 1316/8, je GB 91119 Rieden, gelegen an der Landstraße – Entwurf
6. Hotel Schwärzler – Änderung der Bauabstandsnachsicht
7. Antrag der Fraktion SPÖ: Förderung für moderne Stoffwindelsysteme
8. Antrag der Fraktion SPÖ: Weg ohne Namen – die Verbindung zwischen Reutegasse und Rheinstraße, zwischen Bahngleis und Mehrerauer Wald
9. Beschäftigungsrahmenplan

10. Genehmigung der Verhandlungsschrift über die Sitzung der Stadtvertretung vom 11.07.2019
11. Allfälliges

1. Berichte

Bürgermeister Dipl.-Ing. Markus Linhart gibt der Stadtvertretung die vom Stadtrat gemäß §60 Abs 3 GG getroffenen Verfügungen bekannt.

Die Behandlung des TO 9 Beschäftigungsrahmenplan wird in die anschließende nicht öffentliche Sitzung der Bregenzer Stadtvertretung verwiesen.

2. Änderungen in der Besetzung von Ausschüssen

Antrag der Fraktion „Andrea Kinz – FPÖ Bregenzer Freiheitliche und Parteifreie“ auf Änderung der Besetzung von Ausschüssen:

Ausschuss für Senioren und Heime: Anstelle von StVE. Hugo Knoll StV. Waltraud Rädler als ordentliches Mitglied.

Ausschuss für Hafengelegenheiten: Ersatzlose Streichung von StVE. Hugo Knoll als Ersatzmitglied

Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft: Ersatzlose Streichung von StVE. Hugo Knoll als Ersatzmitglied

Dieser Antrag wird ohne Debatte und Gegenstimme **angenommen**.

3. Über-/außerplanmäßige Ausgaben

Bürgermeister Dipl.-Ing. Markus Linhart stellt namens des Stadtrates und des Ausschusses für Finanzen den Antrag, die Stadtvertretung möge beschließen:

„Die über-/außerplanmäßigen Ausgaben laut Amtsantrag vom 08.10.2019 (Beschlussempfehlung des Stadtrates vom 15.10.2019) werden beschlossen.“

Der erwähnte Amtsantrag ist der gegenständlichen Verhandlungsschrift beigefügt. Die einzelnen Positionen wurden in Summe zur Abstimmung gebracht. Der Antrag wird ohne Debatte und Gegenstimme **angenommen**.

4. Verordnung gemäß § 31 RPG (i.d.g.F.) über das Maß der baulichen Nutzung für eine Teilfläche der Liegenschaft GST-NR 529, GB 91119 Rieden, gelegen an der Straße „Funkenbühel“ – Entwurf

Vizebürgermeisterin Sandra Schoch, MA stellt namens des Stadtrates und des Ausschusses für Stadtplanung und Mobilität den Antrag, die Stadtvertretung möge beschließen:

„Gemäß § 31 RPG (i.d.g.F) wird im Zuge des Umwidmungsverfahrens „Verlassenschaft nach Gisela Tschohl (Plan-Zahl: 802-6-3/FWP Funkenbühel vom 17.09.2019)“ das Maß der baulichen Nutzung für eine Teilfläche der Liegenschaft GST-NR 529, GB 91119 Rieden, laut beiliegendem Verordnungsentwurf beschlossen. Die Teilfläche entspricht der Umwidmungsfläche.“

Der Antrag wird ohne Debatte und Gegenstimme **angenommen**.

5. Flächenwidmungsplan Bregenz

Vizebürgermeisterin Sandra Schoch, MA stellt namens des Stadtrates und des Ausschusses für Stadtplanung und Mobilität den Antrag, die Stadtvertretung möge beschließen:

- a) Flächenwidmungsplan Bregenz, Änderung (§ 23a RPG), Verlassenschaft nach Gisela Tschohl, GST-NR 529, GB 91119 Rieden, gelegen an der Straße „Funkenbühel“ - Entwurf

„Auf Grund der Empfehlung in der fachlichen Äußerung des Unabhängigen Sachverständigenrates wird gemäß §§ 21 und 23 RPG im Vorfeld des Planauflageverfahrens der Entwurf für die Umwidmung einer Teilfläche der Liegenschaft GST-NR 529, GB 91119 Rieden, von „Freifläche Freihaltegebiet“ in „Baufläche Wohngebiet“ (Grundwidmung) mit einer Befristung (F, 7 Jahre) und der Folgewidmung „Freifläche Freihaltegebiet“ im Ausmaß von ca. 1.631 m² inklusive Erläuterungsbericht (Plan-Zahl: 802-6-3/FWP Funkenbühel vom 17.09.2019) beschlossen. Das vom Raumplanungsgesetz (RPG) geforderte Maß der baulichen Nutzung wird in einer gesonderten Verordnung gemäß § 31 RPG festgelegt.“

Der Antrag wird mit den Stimmen von ÖVP, FPÖ und Neos angenommen.

Der Beschlussfassung liegt der Aktenvermerk der Dienststelle Stadtplanung und Mobilität vom 14.10.2019 zu Grunde.

- b) Flächenwidmungsplan Bregenz, Änderung (§§ 21 und 23 RPG), dm-Drogeriemarkt GmbH, Seegalerie, GST-NRN .246/2 und .247, je GB 91103 Bregenz - Entwurf

„Gemäß §§ 21 und 23 RPG wird der Entwurf für die Umwidmung der Liegenschaften GST-NRN .246/2 und .247, je GB 91103 Bregenz, von „Baufläche Kerngebiet“ in „Baufläche Kerngebiet E18“ mit einer Gesamtverkaufsfläche im Ausmaß von maximal 950 m² für sonstige Waren laut § 15 RPG Abs. 1 lit. A Z. 2 beschlossen (siehe Planbeilage, Plan-Zahl: 802-6-3/FWP Bahnhofstraße 201903, vom 16.07.2019).“

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Beschlussfassung liegt der Aktenvermerk der Dienststelle Stadtplanung und Mobilität vom 14.10.2019 zu Grunde.

- c) Flächenwidmungsplan Bregenz, Änderung (§§ 21 und 23 RPG), Gemeinde Lochau (Strandbad Lochau), GST-NR 737/1, GB 91103 Bregenz - Entwurf

„Gemäß §§ 21 und 23 RPG wird im Vorfeld des Planauflageverfahrens der Entwurf für die Umwidmung einer Teilfläche der Liegenschaft GST-NR 737/1, GB 91103 Bregenz, von „Freifläche Freihaltegebiet“ in „Freifläche Sondergebiet Freibad“ (Grundwidmung) mit einer Befristung (F, 7 Jahre) und der Folgewidmung „Freifläche Freihaltegebiet“ im Ausmaß von ca. 320 m² inklusive Erläuterungsbericht (Plan-Zahl: 02-2019-11 vom 17.09.2019) beschlossen. Die Widmungsänderung steht nicht im Widerspruch zum Räumlichen Entwicklungsplan.“

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Beschlussfassung liegt der Aktenvermerk der Dienststelle Stadtplanung und Mobilität vom 14.10.2019 zu Grunde.

- d) Flächenwidmungsplan Bregenz, Änderung (§§ 21 und 23 RPG), Röm. Kath. Pfarre St. Kolumban und Wohn-Form.at Gastronomie und Immobilien Invest GmbH, GST-NRN 1312 und 1316/8, je GB 91119 Rieden, gelegen an der Landstraße - Entwurf

„Gemäß §§ 21 und 23 RPG wird im Vorfeld des Planauflageverfahrens der Entwurf für die Umwidmung von Teilflächen der Liegenschaft GST-NR 1312, GB 91119 Rieden, von „Freifläche Landwirtschaft“ in „Baufläche Wohngebiet“ im Ausmaß von insgesamt ca. 166 m², sowie eine Teilfläche der Liegenschaft GST-NR 1316/8, GB 91119 Rieden, von „Baufläche Wohngebiet“ in „Freifläche Landwirtschaft“ im Ausmaß von ca. 76 m² inklusive Erläuterungsbericht (Plan-Zahl: 802-6-3/FWP Neugschwentner 201904 vom 17.09.2019) beschlossen. Die Grundeigentümer der Liegenschaft GST-NR 1316/8, GB 91119 Rieden, verzichten auf eine Entschädigung. Die Widmungsänderung steht nicht im Widerspruch zum Räumlichen Entwicklungsplan.“

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Beschlussfassung liegt der Aktenvermerk der Dienststelle Stadtplanung und Mobilität vom 14.10.2019 zu Grunde.

6. Hotel Schwärzler - Änderung der Bauabstandsnachsicht

Bürgermeister Dipl.-Ing. Markus Linhart stellt namens des Stadtrates und des Ausschusses für Liegenschaften den Antrag, die Stadtvertretung möge beschließen:

„Der Abstandsnachsicht für das Hotel Schwärzler (GST-NR 1348/3, KG Rieden) zu den stadteigenen Liegenschaften, GST-NRN 1346/1 bzw. 1348/1, beide KG Rieden, wird gemäß Einreichplanung, Plannummer 495.205 vom 20.04.2018, auf Gegenseitigkeit zugestimmt. Die Abstandsnachsichten sind auf die Rechtsnachfolger zu überbinden.“

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Beschlussfassung liegt der Aktenvermerk der Dienststelle Liegenschaften, Wirtschaft und Hafen vom 13.10.2019 zu Grunde.

7. Antrag der Fraktion SPÖ: Förderung für moderne Stoffwindelsysteme

Michael Ritsch stellt namens der Fraktion „Michael Ritsch SPÖ-Bregenz & Parteifreie“ den Antrag, die Stadtvertretung möge beschließen:

„Die Landeshauptstadt Bregenz fördert den Kauf von modernen Stoffwindelpaketen mit € 100,- für Eltern mit Hauptwohnsitz in Bregenz und gegen Vorlage der Originalrechnung.“

Dieser Antrag fällt in die Zuständigkeit des Bregenzer Stadtrates und wird daher zur Behandlung in die anschließende Sitzung des Stadtrates verwiesen. Die Fraktion SPÖ stimmt dieser Vorgehensweise zu.

8. Antrag der Fraktion SPÖ: Weg ohne Namen – die Verbindung zwischen Reutegasse und Rheinstraße, zwischen Bahngleis und Mehrerauer Wald

Michael Ritsch stellt namens der Fraktion „Michael Ritsch SPÖ-Bregenz & Parteifreie“ den Antrag, die Stadtvertretung möge beschließen:

„Aus den genannten Gründen ersuchen wir die Stadtvertretung dem Antrag, dem Weg zwischen Reutegasse und Rheinstraße, zwischen Bahngleis und Mehrerauer Wald den Namen Carl-Lutz-Weg zu geben, zuzustimmen.“

Der Antrag wird ohne Debatte und Gegenstimme angenommen.

9. Beschäftigungsrahmenplan

Dieser Tagesordnungspunkt wird in der anschließenden nicht öffentlichen Sitzung der Stadtvertretung behandelt.

10. Genehmigung der Verhandlungsschrift über die Sitzung der Stadtvertretung vom 11.07.2019

Hinsichtlich der Verhandlungsschrift über die Sitzung der Stadtvertretung vom 11.07.2019 werden keine Einwendung erhoben, sodass diese Verhandlungsschriften gemäß § 47 Abs. 5 GG. als genehmigt gilt.

11. Allfälliges

Bürgermeister Markus Linhart berichtet über die Situation der Ausgabe von Ausfahrtskarten im Parkplatz Rathaus. Hier ergeht der Auftrag an die Dienststelle Liegenschaften, zu prüfen, ob nicht auch eine Möglichkeit analog zu den Regelungen für die Parkgarage des Landhauses besteht, Besuchern und Besucherinnen bei der Erledigung von Amtswegen für die erste Stunde die Parkgebühren zu erlassen.

Darüber hinaus wird eine Regelung für politische Mandatäre und Mandatarinnen im Zuge der Novellierung der Bezügeverordnung angedacht.

Fragen von Stadtvertreter Alexander Moosbrugger, Neos:

1. Frage an den Bürgermeister Markus Linhart zum Stand des „Projekt Seestadt“
2. Frage an den Bürgermeister bezugnehmend auf den letzten Stadtvertretungsbeschluss zum Stand des mehrgleisigen Ausbaus der Bahnstrecke Bregenz Richtung Lindau.

Ende der öffentlichen Sitzung um 18.39 Uhr.



Dipl.-Ing. Markus Linhart
Bürgermeister



Mag. Klaus Feurstein
Schriftführer